

BEL-Info / Juni 2020

Systemrelevanz, PV-Anlagen, Generalversammlung

Liebe Mitglieder,

die BürgerEnergie Lübeck trägt jetzt auch zur Stabilität des Stromnetzes in Deutschland bei, damit sind wir systemrelevant.

Der Strom unserer Solaranlagen wird über einen Dienstleister vermarktet, die Energy2market GmbH (e2m). Wenn es erforderlich ist, kann e2m den Strom aber auch direkt zur Stabilisierung des Stromnetzes einsetzen. Dazu haben wir unsere Zustimmung gegeben. e2m bündelt dann alle Solaranlagen, mit denen Verträge bestehen, und stellt die Energie den Netzbetreibern in Notsituationen zur Verfügung, gegen eine entsprechende Sondervergütung.

Eine Notsituation gab es am 14. April 2020, als sich ein nicht vorhergesagtes Hochdruckgebiet mit Kern über den Windkraftanlagen in der Nordsee gebildet hatte. Es kam zur Windstille und damit zum Stillstand aller Anlagen in der Nordsee. Gleichzeitig gab es Schwankungen im bundesweiten Stromverbrauch, die aufgrund der Corona-Pandemie vorher nicht zu berechnen waren.

e2m schreibt uns: Über 1.200 Solar-Anlagen aus dem Pool der e2m - auch die drei Anlagen der BürgerEnergie Lübeck, PV Büchschinken und PV Laase 1 und 2 - leisteten mithilfe des Virtuellen Kraftwerks ihren systemrelevanten Beitrag dazu, dass in Deutschland die Lichter nicht ausgingen und niemand kalt duschen musste.

Gemeinsam haben wir also einen signifikanten Anteil zur Netzstabilität geleistet und Systemrelevanz bewiesen. Und dies größtenteils mit Erneuerbaren Energien! Wir sagen Danke für Ihren Anteil daran. So gestalten wir gemeinsam die Energiewende.



Solaranlage Büchschinken / Foto Arndt Hönke

Die Leistung unserer drei Solaranlagen liegt zurzeit weit über 100 Prozent. Dazu tragen mehrere Faktoren bei: Die sehr saubere Luft, der kühle Wind aus Nordost, der extrem klare Himmel. Die Sonneneinstrahlung erreichte daher am 1. Juni erstmals den Rekordwert von 1.200 W pro qm Fläche. Ausgelegt sind die Anlagen für einen Spitzenwert von 1.000 W pro qm Sonneneinstrahlung.

Die Wetterlage führte bei allen PV-Anlagen zu Steigerungen, die erheblich über den theoretischen Spitzenleistungen lagen. So lieferte die Anlage in Laase in der Dorfstraße statt der theoretischen Spitzenleistung von 223 kWh bis zu 264 kWh. Das war Schwerstarbeit für die Wechselrichter und bedeutete für die Stromleitungen, dass sie sich beim Abtransport des Stroms bis knapp unter die Höchstbelastungsgrenze erhitzen.

Insgesamt ernteten wir am 1. Juni mit unseren drei Anlagen 5.240 kWh und versorgten damit etwa 500 Haushalte mit Sonnenstrom. Oder anders: An diesem Tag hätten wir alle Mitglieder der BürgerEnergie voll versorgen können.

Der sehr sonnenreiche April erbrachte uns ebenfalls ein hervorragendes Ergebnis. Es lag bei 148 Prozent der sonst üblichen kalkulierten Monatssumme, Dabei profitieren vor allem die beiden Anlagen in Laase von der Nähe zur Ostsee (ca. 30 km sind es bis Kühlungsborn) und dem damit verbunden kühlen Seewind und der sauberen Luft

Aufgrund der Corona-Pandemie verlegen wir die Generalversammlung, der neue Termin ist Mittwoch, 21. Oktober 2020, um 19:00 Uhr in der Diele, Mengstraße 41.

Vorstand und Aufsichtsrat wünschen Ihnen, dass Sie weiterhin gesund und bewahrt bleiben.

Mit freundlichen Grüßen,

Peter Parge
Öffentlichkeitsarbeit